

FÜR: HERRN KOBER
ZINSHANDEL.DE

ANALYSE: EURO-BUND-FUTURE

ISIN: DE0009652644 // DATUM: 23.03.2019



Rückblick:

Der Rentenkontrakt konnte sich an den zurückliegenden Handelstagen wieder etwas Aufrichten, oder um es treffender auszudrücken, stabilisieren. Dennoch halte ich an meinem übergeordneten relativ negativen Szenario fest. Die leichte Umstellung trägt lediglich der aktuellen Performance Rechnung und hat keinen größeren Einfluß auf die künftige Entwicklung. Nach wie vor sehe ich den Bund Future in einer sehr großen Korrektur, welche sich im weiteren Verlauf durchaus als Trendwende im ganz großen Stil entpuppen könnte.

Ausblick:

Die aktuelle kleine seitliche Phase dient der Ausbildung von Welle (b) der größeren (a). Das dieser Korrektur zur Verfügung stehende Potenzial kann bis auf das Niveau von Welle (A) reichen. Sollte sich ein derart starker Anstieg einstellen, steht die Ausbildung eines Triangles auf der Agenda. Aktuell favorisiere ich diese Option noch nicht, doch ausschließen will ich diese eben auch nicht. Im weiteren Verlauf wird sich der Bund-Future wieder in die übergeordnete Korrektur einordnen und bis zur 0.50 Unterstützung (162.03 Prozent) fallen.

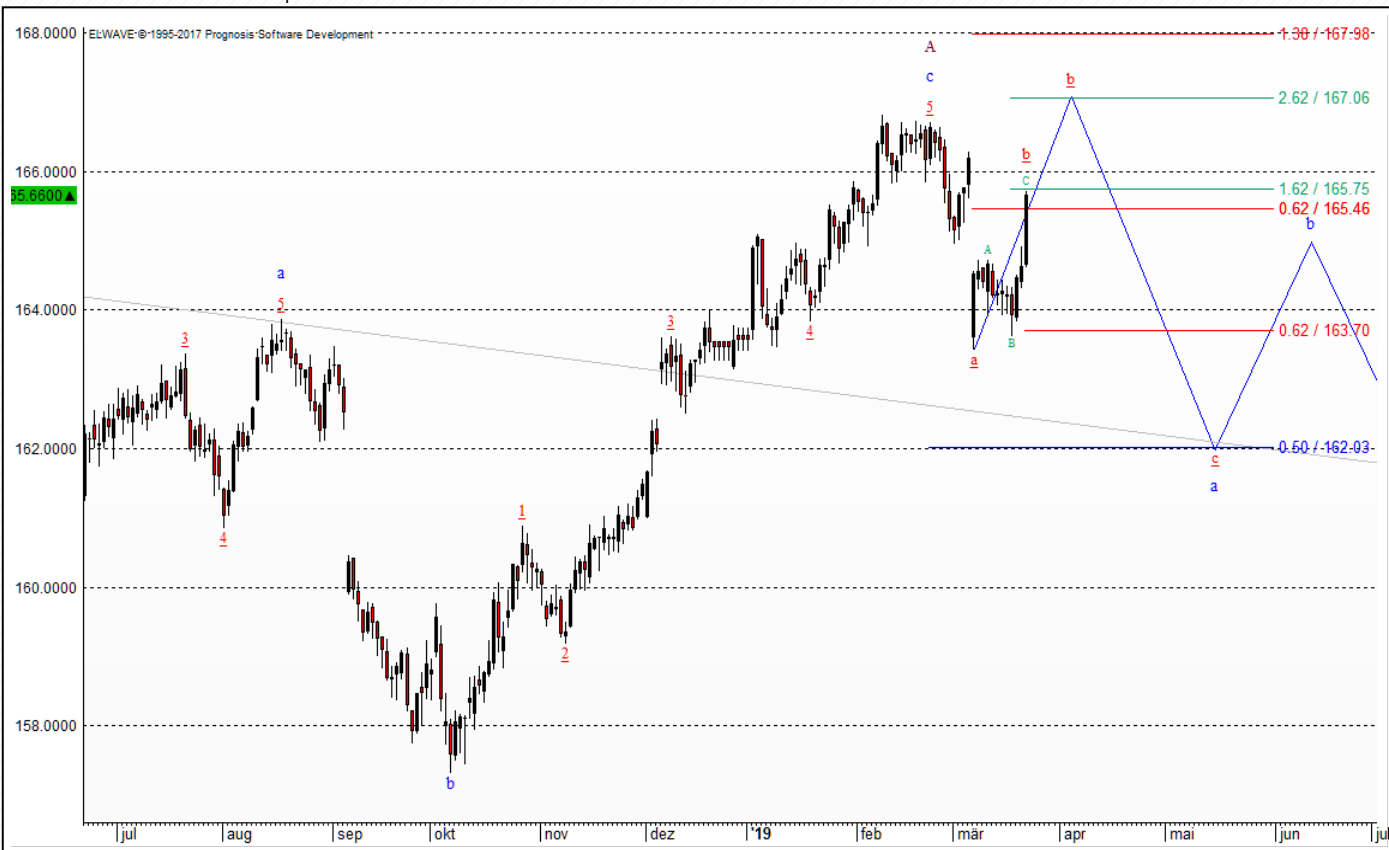
Damit wird die erste Phase der Korrektur abgeschlossen, sodaß sich eine etwas größere Erholungsphase einstellen kann. Das übergeordnete Profil läßt einen neuen Aufwärtstrend nicht sehr wahrscheinlich erscheinen. Vielmehr verstehen sich die Bewegungen als Teile der im Langzeitchart dargestellten komplexen Korrektur. Größere Gefahren, für das beschriebene kurzfristige würden erst durch einen unvermittelten Bruch des 0.50 Retracements (162.03 Prozent) die Bühne betreten. Für den hier dargestellten Zeitraum erwarte ich diesen Schritt allerdings nicht.

Massive Unterstützung erfährt dieses, für den kurzfristigen Zeitraum relativ positives Szenario, durch die völlig überhitzten Aktienmärkte. Die soeben begonnene Korrektur, an den großen Aktienmärkten, wird sich noch geraume Zeit fortsetzen und damit dem Anleihemarkt Rückendeckung bieten. Hinzu kommt noch die allgemeine Verunsicherung über den weiteren Wertegang der Europäischen Union und im Speziellen über die Zukunft des Euros.

Und genau an diesem Punkt werden sich die Geister scheiden, und schon in absehbarer Zeit die Weichen erneut stellen. Die von mir erwarteten und im Chart im Ansatz schon zu erkennenden sehr starken Auswirkungen auf den ebenfalls nicht gerade unterkühlten Rentenmarkt, sollten sich bereits zeitnah einstellen und unübersehbare Spuren im Chart hinterlassen.

Fazit:

Der Euro-Bund-Future bewegt sich in einer sehr großen und zudem noch komplexen Korrektur. Resultierend daraus ist eine neue weitreichende Rallye auf absehbare Zeit nicht zu erwarten. Ein neues, besonders auf längere Zeit angelegtes Engagement, ist daher nicht anzuraten. Ein kleines Kaufsignal, mit einer Reichweite bis ca. 167 Prozent, wurde indes durch den Schlußkurs über dem 0.62 Retracement (165.46 %) geliefert. Die ultimative Absicherung dieser Positionen sollte hier in diesem Fall relativ eng und damit auf dem 0.38 Retracement bei 164.69 Prozent erfolgen.



IMPRESSUM / HAFTUNGSAUSSCHLUSS

Autor:

Henrik Becker
Hauptstraße 4, 04425 Taucha

Herausgeber und V.i.S.d.P.

Henrik Becker
Hauptstraße 4, 04425 Taucha

Gerichtsstand:

Amtsgericht Leipzig

Steuer-Nummer:

237/205/06181

UID-Nummer:

DE165186503

Finanzamt:

Eilenburg, Postfach 11 33- 04831 Eilenburg

Email:

Henrik.Becker@neo-wave.de

Internet:

www.neo-wave.de

Grafiken:

Henrik Becker unter Verwendung der Software „ELWAVE“

HAFTUNGSAUSSCHLUSS

Der Anbieter übernimmt keine Haftung für bereitgestellte Handelsanregungen. Die Analysen stellen in keiner Weise einen Aufruf zur individuellen oder allgemeinen Nachbildung, auch nicht stillschweigend, dar. Sie verhalten sich lediglich über eine Meinungsäußerung des Anbieters dahingehend, wie die künftige Entwicklung einzelner Kurse ausfallen könnte. Handelsanregungen oder anderweitige Informationen stellen keine Aufforderung zum Kauf oder Verkauf von Wertpapieren oder sonstigen Finanzprodukten dar.

Eine Haftung für mittelbare und unmittelbare Folgen der veröffentlichten Inhalte ist somit ausgeschlossen.

Der Anbieter bezieht alle Informationen, die er den Analysen zu Grunde legt, aus solchen Informationsquellen, die er zwar als vertrauenswürdig erachtet, deren Wahrheitsgehalt er aber nicht selbst überprüfen kann und für den er daher auch keinerlei Haftung übernimmt. Nutzer, die aufgrund von Analysen und / oder Meinungsäußerungen und/oder Berichten des Anbieters Anlageentscheidungen treffen, handeln in vollem Umfang auf eigene Gefahr und auf eigenes Risiko. Der Anbieter übernimmt keine Haftung für die erteilten Informationen. Insbesondere weist der auf die bei Geschäften mit Optionsscheinen, Derivaten und derivativen Finanzinstrumenten besonders hohen Risiken hin.

Der Handel mit Optionsscheinen bzw. Derivaten ist ein Finanztermingeschäft. Den erheblichen Chancen stehen entsprechende Risiken gegenüber, die nicht nur einen Totalverlust des eingesetzten Kapitals, sondern darüber hinausgehende Verluste nach sich ziehen können. Aus diesem Grund setzt diese Art von Geschäften vertiefte Kenntnisse im Bezug auf diese Finanzprodukte, die Wertpapiermärkte, Wertpapierhandelstechniken und -strategien voraus.

Nur Verbraucher, die die gem. § 37d WpHG bei Banken und Sparkassen ausliegende Broschüre "Basisinformationen über Finanztermingeschäfte" gelesen und verstanden sowie das Formular "Wichtige Information über die Verlustrisiken bei Finanztermingeschäften" gelesen und unterschrieben haben, sind berechtigt, am Handel mit Optionsscheinen und sonstigen Finanztermingeschäften teilzunehmen. Der Nutzer handelt gleichwohl auf eigenes Risiko und auf eigene Gefahr.